

## **SPD Pankow Süd**

### **Protokoll der Abteilungssitzung vom 11. Januar 2018, 19 Uhr, in der Westerland-Musikschule**

Protokoll vom 7. Dezember 2017 angenommen

#### Ansgar Vollmer zum neuen Standort der Westerland-Musikschule:

- in der „Kunstmaschine“ an der Prenzlauer Promenade, Mietvertrag für 10 Jahre unterschrieben (mit Option für weitere 10 Jahre)
- Gebäude hat wahnsinniges Potenzial, viele Ideen vorhanden: Bühne, Gastro, etc.
- neben der „Kunstmaschine“ sollen auf dem Gelände noch 450 Studierendenwohnungen und eine Kita entstehen
- aktuell kein behindertengerechter Zugang bzw. Toilette; momentan noch keine Bewegung bei der berlinovo als Eigentümer, dies herzustellen
- In der Musikschule: aktuell 37 Lehrer\*innen für ca. 450 Schüler\*innen aus dem erweiterten Kiez

#### Tannaz zur Willner-Brauerei

- Kleine Anfrage an das Bezirksamt gestellt, laut Antwort sind dem Bezirksamt keine konkreten Pläne des neuen Eigentümers bekannt
- der Club soll wohl aber erhalten bleiben, der Brauereikomplex ist für Gewerbe vorgesehen, daneben sollen zwei Neubauten entstehen
- Ergänzung von Max: die Willner-Brauerei kann laut mündlicher Zusage des Eigentümers mit den Ateliers und dem Biergarten bleiben, aber in veränderter Form und Größe

#### Max E. Neumann zu Kunst und Kultur in Pankow:

- Max stellt sich kurz vor, ist aktiv im Kulturforum NordOst, dem Arbeitskreis Kultur und außerdem Bürgerdeputierter im Ausschuss für Kultur, Weiterbildung und Städtepartnerschaft der Bezirksverordnetenversammlung Pankow
- in Berlin leben rund 5.000 ausgebildete Künstler und 1.200 Autoren
- finanzielle Situation: Kultur häufig querfinanziert; bspw. über Fördermittel die eigentlich für etwas anderes gedacht sind
- Berlin gibt auf Landesebene rund 400 Mio. Euro pro Jahr für die Kulturförderung aus
- institutionelle Förderung im Bezirk für Projekte wie Ballhaus Ost oder Glashaus e.V. (Betreiber der Brotfabrik); daneben gibt es die Konzeptförderung für Gruppen und die Einzelförderung für Summen zwischen 2.000 und 8.000 Euro
- hatten ehemals 20 Bibliotheken im Bezirk, jetzt sind es (mit den freien) noch acht
- neben dem Geld spielen Räume eine große Rolle, insofern ist die „Kunstmaschine“ ein wunderbares Beispiel
- im Ausschuss werden derzeit die Sanierung des Ernst-Thälmann-Parks und des

Praters diskutiert; Dauerthema ist außerdem die Verbesserung der einzelnen Objekte in der Kosten-/Leistungsrechnung

- Frage zur City-Tax zur Unterstützung von Kleinkunst: geht am bezirklichen Haushalt komplett vorbei, kommt der freien Szene zugute
- Frage zum Verhältnis von institutioneller Förderung und Projektförderung in Pankow: ist kein Gegensatz; haben viele freie Gruppen bei uns, aber auch ein Theater und mehrere Galerien, was andere Bezirke nicht haben
- Beratung von Antragstellern ist auch Aufgabe der Kulturförderung; guter Überblick unter [www.kulturfoerderpunkt-berlin.de](http://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de)
- Frage zum Vorgehen bei der Gedenktafelkommission: es gibt die Vereinbarung, dass nur Einzelpersonen (keine Parteien) etwas einreichen dürfen; für das Anbringen einer Plakette muss man die Angehörigen und die Hauseigentümer auf seiner Seite haben und im besten Fall auch ein bisschen Geld für die Plakette mitbringen

#### Jubilarenehrung

- die Abteilung gratuliert und dankt Günter für 65 Jahre, Alina und Jens für 10 Jahre Mitgliedschaft in der SPD

#### Antragsdiskussion: „Tagesordnung auf Landesparteitagen“

- Diskussion mit breiter Unterstützung, Bedenken durch Max wegen der fehlenden Strahlkraft durch Verzicht auf oder Verschiebung von Promis  
→ einstimmig angenommen

#### Bericht aus dem Kreisverband (Knut):

- Vorbereitung der Parteiwahlen, unter anderem mit dem Beschluss der Delegiertenzahlen: Kreisverband Pankow hat nun 130 Delegierte, auf Pankow-Süd entfallen zehn Delegierte
- reißen demnächst die 2.000-Mitglieder-Marke → sind schon jetzt der größte Kreisverband im Osten und dann endgültig so groß wie ganze Landesverbände (bspw. Sachsen-Anhalt oder Meck-Pomm)

#### Bericht aus der Bezirksverordnetenversammlung (Tannaz)

- Senat hat den eingereichten Bezirkshaushalt als unterfinanziert eingeschätzt, Unterausschuss Bezirke im Abgeordnetenhaus votierte gegenteilig – mit einer Nachsteuerung im Mai sollte das vermeintliche Defizit aufgelöst werden
- Antrag zur Aufnahme des Andreas-Hofer-Platzes (Brennerberg) in das Reinigungsprogramm der BSR: größere Parks in Pankow bereits enthalten, neuer Anlauf im nächsten Jahr

#### Bericht der Jusos (Lars)

- Beschäftigung mit der Diskussion um die Erneuerung, Erarbeitung konkreter Vorschläge

#### Neue Projektgruppe „SPD erneuern“ (Gesine)

- Alexandra würde einladen, wer Lust hat sich einzubringen ist willkommen

Zum Abschluss überreicht Tillman an Guido sein Parteibuch – Glückwunsch!

Kommende Termine:

- |                        |   |
|------------------------|---|
| 18. Januar, 19 Uhr:    | Neumitglieder-Stammtisch im Diseno                              |
| 23. Januar, 19 Uhr:    | Abteilungs-Stammtisch im Diseno                                 |
| 1. Februar, 19.30 Uhr: | Jahreshauptversammlung der Abteilung mit Wahlen<br>im Kreisbüro |
| 14. Februar, 19 Uhr:   | Abteilungs-Stammtisch im Diseno                                 |